

20.53

Abgeordneter Ing. Manfred Hofinger (ÖVP): Geschätzter Herr Präsident! Herr Bundesminister! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Ich möchte auch zum Wirte- und Vereinspaket Stellung nehmen. Eines muss uns schon bewusst sein: dass die Verantwortlichen in den Vereinen durch die Vereinsbesteuerung und die Registrierkassendiskussion alle sehr stark verunsichert sind. Das muss man wirklich sagen.

Man könnte sagen: Ja, sie müssen sich besser informieren!, aber eines dürfen wir natürlich nicht vergessen: Genau diese Personen machen das ehrenamtlich und setzen sich für die Gesellschaft ein. Das sehe ich auch als Bürgermeister einer kleinen Gemeinde mit 1 300 Einwohnern. Ich glaube schon, dass ich von mir behaupten kann, dass ich die Vereinsstruktur meiner Gemeinde kenne. Wir haben 36 Vereine, viele davon natürlich gemeinnützig, drei Feuerwehren, einen Sportverein, der sechs Nachwuchsmannschaften betreut. (*Abg. **Lichtenecker**: Bei den Vereinen ... politischen Parteien! – Zwischenruf des Abg. **Wöginger**.*) Das ist natürlich etwas ganz, ganz Wichtiges, und sie leisten für die Gesellschaft einen ganz großen Beitrag. Dafür gehört ihnen unsere Anerkennung. (*Beifall bei der ÖVP. – Abg. **Lichtenecker**: Für alle gilt das Gleiche!*)

Zur Vereinsbesteuerung möchte ich schon noch etwas sagen (*Abg. **Loacker**: Jetzt sind die Vereine oder die Parteien gemeint?*): Früher war es so, wenn ein Vereinsfest stattgefunden hat, hat das immer im Einklang mit den Wirten stattgefunden. Leider ist das verloren gegangen, das muss man ganz ehrlich sagen. Das hat natürlich dazu geführt, dass es zu Spannungen gekommen ist.

Man muss auch sagen, dass die Vereine, die Vereinsfeste auch immer größer geworden sind, und natürlich kommt es durch die ungleiche Behandlung aufgrund der Besteuerung zu Unmut, und der Unmut der Gastronomen ist auch zu verstehen. Aber mit dem neuen Regelwerk haben wir ein Regelwerk für die Vereine und vor allem für die Verantwortlichen, die Gewissheit geben, wie es in der Zukunft aussieht.

Im Zusammenhang mit den Gastronomen möchte ich schon noch Folgendes erwähnen – weil ich auch in einer kleinen Gemeinde bin –: Die Erleichterungen für die Gastronomen empfinde ich schon als einen ganz, ganz wichtigen Punkt, denn dort findet auch gesellschaftliches Leben in den Gemeinden statt. Es gibt sehr viele kleine Wirte, die man nicht mit erhöhtem bürokratischen Aufwand überfordern darf (*Abg. **Peter Wurm**: Aber das macht ihr ja dauernd!*), wenn ein Familienangehöriger mitarbeitet oder wenn bei Spitzen dann irgendwelche Aushilfskräfte zu Hilfe kommen

sollen. Diese Erleichterungen sind etwas ganz, ganz Wichtiges. (*Zwischenruf des Abg. Peter Wurm.*)

Ich freue mich wirklich, dass wir in diesem neuen Regelwerk auch die Zusammenarbeit der Vereine und Wirte wieder mehr in den Vordergrund stellen. (*Abg. Peter Wurm: Bitte?*) Ich glaube, dass dadurch viele Ungereimtheiten ausgeräumt werden können und ein gemeinsames Miteinander stattfinden kann. In diesem Sinne freue ich mich und bedanke mich bei allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement. – Danke. (*Beifall bei der ÖVP.*)

20.56

Präsident Ing. Norbert Hofer: Da kurzfristig eingebrachte Abänderungs- beziehungsweise Zusatzanträge vorliegen und eine kurze Unterbrechung der Sitzung zur Vorbereitung der Abstimmung nicht ausreicht, **verlege** ich die **Abstimmungen** über die Tagesordnungspunkt 12 und 13 bis nach der Abstimmung über die Tagesordnungspunkte 15 und 16.

Zu Wort gelangt nun Herr Abgeordneter Mag. Hanger. – Bitte.